

**Niederschrift**  
**über die**  
**Sitzung des Stadtrats Mendig**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 28.10.2025  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:06 Uhr  
**Sitzungsort:** Großen Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung  
Mendig, 2. OG, Zimmer Nr. 43, Marktplatz 3, 56743 Mendig

Anwesend waren:

**Erster Beigeordneter**

Herr Olaf Waldecker Vorsitz

**Beigeordneter**

Herr Dr. Nicolas Junglas

**CDU**

Herr Andreas Gross  
Frau Eva Ivo  
Frau Laura Mies-Lara  
Herr Alexander Müller Fraktionsvorsitzende  
Frau Kornelia Oligschläger  
Herr Mike Pickel  
Herr Peter Piotrowsky  
Frau Stephanie Prangenberg  
Herr Jürgen Reimann  
Frau Julia Schrödl  
Herr Florin Stoll

**SPD**

Herr Uwe Ammel  
Frau Claudia Marbach-Mais  
Herr Armin Retterath  
Herr Thomas Schneider  
Herr Helmut Selig Fraktionsvorsitzender  
Herr Daniel Vordemvenne

**Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Jan Geisen  
Herr Edgar Girolstein Fraktionsvorsitzender  
Herr Johann Retterath abwesend bei TOP 9  
Herr Rainer Reutelsterz  
Frau Karin Stein

**Bürgermeister der Verbandsgemeinde**

Herr Jörg Lempertz

**Verwaltung**

Herr Christian Gelhard  
Herr Andreas Loeb  
Frau Johanna Schäfer

Schriftführer

**Weitere Referenten**

Herr Stefan Braun

**Presse**

Herr Thomas Brost

**Abwesend waren:**

**Stadtbürgermeister**

Herr Achim Grün

Mandat niedergelegt

**CDU**

Frau Julia Jochem

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

**Änderung der Tagesordnung:**

Auf Antrag der SPD-Fraktion wird der Tagesordnungspunkt „Antrag – SPD „Jalsa Salana 2025/ Großveranstaltung“ einstimmig als neuer Tagesordnungspunkt 6 auf die Tagesordnung genommen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die Tagesordnungspunkte neu 9 „Ankauf einer Parkfläche in der Poststraße“ und neu 10 „Gestattungsvertrag mit der Firma H.W. Schmitz Lava GmbH & Co. KG; Tagebau Wingertsberg“ werden einstimmig getauscht.

Der Stadtrat Mendig stimmt den Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesende Presse zu.

## **Tagesordnung Öffentliche Sitzung**

1. Anpassung Brennholzpreis
2. Forstwirtschaftsplan Haushaltsjahr 2026
3. Asphaltdeckschichtsanierung St. Barbarastraße (Teilabschnitt Voba - HausNr. 20)
4. Erneuerung Stützmauer Brauerstraße (Brauerhof)
5. Jalsa Salana 2025/ Großveranstaltung
6. Zustimmung über die Einwerbung von Spenden/Sponsorengelder
7. Mitteilungen

## Öffentliche Sitzung

**Tagesordnungspunkt: 1**

### **Anpassung Brennholzpreis**

#### **Sachverhalt:**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 29.11.2022 über den Brennholzpreis für Laub- und Nadelholz beraten und die Preise pro Festmeter für den Verkauf an private Endverbraucher auf 70,00 EUR bzw. 50,00 EUR festgesetzt.

Zwischenzeitlich hat sich ergeben, dass bei der Stadt Mendig ab dem 01.01.2023 auf die Einnahmen aus dem Brennholzverkauf die Regelbesteuerung anzuwenden ist. Der Regelsteuersatz beträgt für den Brennholzverkauf an private Endverbraucher 7 %.

Um die Netto-Einnahmen pro Festmeter wie bisher generieren zu können schlägt die Verwaltung vor, die Preise für das Laub-Brennholz auf 75,00 EUR/fm und für das Nadel-Brennholz auf 55,00 EUR/fm ab dem Rechnungsjahr 2026 festzusetzen.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt, aufgrund der notwendigen Anwendung der Regelbesteuerung von 7 % der Einnahmen aus dem Verkauf von Brennholz an private Endverbraucher, den Preis für das Laub-Brennholz auf 75,00 EUR/fm und für Nadel-Brennholz auf 55,00 EUR/fm festzusetzen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenthaltungen	./.

## Tagesordnungspunkt: 2

### Forstwirtschaftsplan Haushaltsjahr 2026

#### Sachverhalt:

Der Forstwirtschaftsplan 2026 wurde vom Forstamt Ahrweiler in Abstimmung mit dem leitenden Revierförster erstellt.

Das Produkt 5551 / 5552 – kommunale Forstwirtschaft – schließt wie folgt ab:

	2026	2025	2024
	Ansatz	Ansatz	Ergebnis
	EUR	EUR	EUR
Ertrag	70.020,00	68.800,00	65.646,59
Aufwand	51.560,00	55.380,00	57.132,91
Fehlbetrag			
Überschuss	18.460,00	13.420,00	8.513,68

Der Forstwirtschaftsplan weist für das Jahr 2026 abermals einen Überschuss aus. Im Vergleich zum geplanten Jahresüberschuss des Jahres 2025 ergibt sich eine Verbesserung i.H.v. 5.040,00 EUR.

Diese Verbesserung ist u.a. durch den erhöhten Ansatz beim Holzverkauf zurückzuführen (3.720,00). Ein Minderertrag ergibt sich jedoch bei den Landesförderungen (-2.500,00 EUR).

Einsparungen ergeben sich lt. der Planung u.a. beim betrieblichen Sachaufwand, den sonst. Verbrauchsmitteln und dem Unternehmereinsatz im Bereich der Forstwirtschaft (7.500,00 EUR). Mehraufwendungen sind zum Beispiel bei den Betriebskostenbeiträgen und dem Unternehmereinsatz für die Wegeunterhaltung (gesamt 3.050,00 EUR) zu verzeichnen.

Der Forstwirtschaftsplan wird anlässlich der Beratung durch den leitenden Revierbeamten erläutert.

#### Hinweis zur Finanzierung:

Entfällt.

#### Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Forstwirtschaftsplan 2026.

Die Veranschlagung der Ansätze erfolgt im Rahmen des Haushaltsplanes 2026.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Ergänzung:

Die Präsentation des leitenden Revierförsters Stefan Braun ist in der Anlage der Niederschrift beigefügt.

**Tagesordnungspunkt: 3**

**Asphaltdeckschichtsanierung St. Barbarastraße (Teilabschnitt Voba - HausNr. 20)**

**Sachverhalt:**

Die Straßenmeisterei Krufft hat über die Strabag AG aus Lahnstein in der „Bahnstraße“ und „Poststraße“ Asphaltdeckschichtsanierungen durchführen lassen.

Da in der „St. Barbarastraße“ im Bereich der Volksbank teils große Oberflächenschäden in der Fahrbahn vorliegen und es an dem Fußgängerüberweg im Juli auch zu einem Personenschaden (gestürzte Person) gekommen ist, wurde von der Verbandsgemeindeverwaltung angeraten, eine Asphaltdeckschichtsanierung durchzuführen.

Hierzu wurde bei der Strabag AG ein Angebot eingeholt und das Unternehmen nach Freigabe durch die Stadtverwaltung mit der Durchführung der Arbeiten beauftragt.

Zusätzlich wurde die B.A.S. Verkehrstechnik mit der Verkehrssicherung beauftragt.

**Hinweis zur Finanzierung:**

Da die Mittel in dem Konto der Straßenunterhaltung (541101-523380 Aufwendungen für Unterhalt und Bewirtschaftung – Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen)) schon verausgabt wurden, muss eine Deckung über das Konto der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen (551101-523100 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung – Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen) erfolgen.

**Beschluss:**

Der Stadtrat Mendig stimmt der Eilentscheidung und der Auftragsvergabe und überplanmäßigen Ausgabe und Kostendeckung über das Konto der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen für die Asphaltdeckschichtsanierung durch die Strabag AG Lahnstein in Höhe von 28.132,42 EUR und für die dazugehörige Verkehrssicherung durch die B.A.S. Verkehrstechnik GmbH Mendig in Höhe von 1.311,80 EUR zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	./.
Zustimmungen	19
Ablehnungen	3
Stimmenenthaltungen	2

## **Tagesordnungspunkt: 4**

### **Erneuerung Stützmauer Brauerstraße (Brauerhof)**

#### **Sachverhalt:**

In der Brauerstraße vor dem Brauerhof wurde eine Stützwand erneuert.

Dies war erforderlich, nachdem im Jahr 2023 die alte Mauer teilweise eingestürzt war.

Die Firma Nette Tief- und Straßenbau GmbH wurde am 25.01.2024 mit der Erneuerung der Stützmauer in Höhe von 15.817,24 € (brutto) beauftragt.

Da sich aufgrund der vorhandenen Fahrbahnbreite sowohl die alte, wie auch die neue Stützmauer auf einem Privatgrundstück befindet und sich die Zustimmung zur Eintragung einer persönlichen Grunddienstbarkeit des Grundstückseigentümers lange hinausgezögert hat, konnte mit der Arbeiten erst im März 2025 begonnen werden.

Da sich zwischen dem Auftrag und dem Baubeginn verschiedene Materialien verteuert hatten, musste der Auftrag nochmal angepasst werden, die neue Auftragssumme lag bei 18.329,90 € (brutto).

In dem Vertragswerk, in dem auch die Eintragung der Grunddienstbarkeit vereinbart wurde, wurde auf Forderung des Grundstückseigentümers weiter aufgenommen, dass vor dem Brauerhof bis zum Laachgraben eine Rinne auf Kosten der Stadt Mendig errichtet wird. Da in dem betreffenden Bereich die Oberflächenentwässerung der Straße bislang über das Privatgrundstück läuft, und dies nicht zulässig ist, wurde dem von Seiten der Stadt zugestimmt.

Im Zuge der Bauarbeiten wurde aufgrund des Zustands der Asphaltoberfläche weiter entschieden, auch die Asphaltoberfläche in diesem Bereich zu erneuern.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 77.327,21 € (brutto).

Diese Kosten verteilen sich wie folgt:

Erneuerung Stützmauer	24.136,24 €
Errichtung Rinne gem. Grunddienstbarkeit	17.696,04 €
Erneuerung Asphaltoberfläche	35.494,93 €

Die Mehrkosten für die Stützmauer sind auf zusätzliche Arbeiten an der Isolierung der Wasserleitung zurückzuführen, da diese unerwartet im Graben in nicht frostfreier Tiefe angetroffen wurde. Diese Leitung musste gesichert werden und wieder in isolierendes Material eingepackt werden. Außerdem musste eine Verkehrssicherung (Umleitungsbeschilderung) eingerichtet werden.

#### **Hinweis zur Finanzierung:**

Da die Mittel in dem Konto der Straßenunterhaltung (541101-523380 Aufwendungen für Unterhalt und Bewirtschaftung – Infrastrukturvermögen (Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen)) schon verausgabt wurden, muss eine Deckung über das Konto der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen (551101-523100 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung – Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen) erfolgen.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat Mendig stimmt der Auftragsvergabe, der überplanmäßigen Auszahlung und Kostendeckung über das Konto der öffentlichen Grünflächen und Parkanlagen für die Arbeiten in der Brauerstraße durch die Nette Tief- und Straßenbau GmbH, Mayen in Höhe von 77.327,21 € (brutto) zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	./.
Zustimmungen	19
Ablehnungen	3
Stimmenenthaltungen	2

**Tagesordnungspunkt: 5**  
**Jalsa Salana 2025/ Großveranstaltung**

Der Antrag wird von der SPD-Fraktion vorgestellt

Herr Helmut Selig regt an, dass der Veranstalter bei der Großveranstaltung in „Jalsa Salana“ zum jährlichem öffentlichen Informationsabend über die Veranstaltung einlädt und so über den geplanten Ablauf und das Verkehrskonzept konkret informiert.

**Tagesordnungspunkt: 6**

**Zustimmung über die Einwerbung von Spenden/Sponsorengelder**

**Sachverhalt:**

In § 94 der Gemeindeordnung werden die Grundsätze über die Erzielung von Erträgen und Einzahlungen festgelegt.

Hierzu zählen auch Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen, die die Gemeinde einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln darf.

Für die „Einwerbung“ und die Entgegennahme des Angebotes einer Zuwendung sind ausschließlich die Bürgermeister sowie die Beigeordneten (VG + Ortsgemeinden) zuständig.

Der Gemeinderat entscheidet über die Annahme der Spende oder Vermittlung der Spende. Zusätzlich ist die Kreisverwaltung als Aufsichtsbehörde über die Vorgänge zu informieren. Durch diese Kontrollfunktion wird vermieden, dass der Eindruck bzw. der Verdacht einer Beeinflussung des Verwaltungshandelns entsteht.

Die Annahme der Spenden in öffentlicher Sitzung beraten wird (Transparenzgebot). Die Spender werden hier namentlich nicht erwähnt; eine Mitteilung der Spender erfolgt im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Das Spendenverfahren ist grundsätzlich erst anzuwenden, wenn die Zuwendung im Einzelfall die Wertgrenze von 100,00 EUR übersteigt; bei mehreren Zuwendungen eines Gebers im Haushaltsjahr werden diese addiert.

**Hinweis zur Finanzierung:**

**Beschluss:**

Nach der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat über die Annahme bzw. Vermittlung von Spenden zu entscheiden.

Es sind folgende Spenden durch den Bürgermeister bzw. die Beigeordneten eingeworben worden:

Spende (Ifd. Nr.)	Art der Zu- wendung	Betrag €	Zahlung am	Verwendungszweck	<u>vermittelt / weitergeleitet</u> <u>an</u>
1	Sachspende	400,00	04.08.2025	Spende Gutschein für den Bauhof Stadt Mendig	nein
		400,00			

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung, die vorgenannten Spenden anzunehmen bzw. zu vermitteln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

X

Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

**Tagesordnungspunkt: 7**

**Mitteilungen**

Der Vorsitzende teilte folgende Termine mit:

- 02.11. Bratpfelssonntag
- 09.11. Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht
- 10.11. 18:00 Uhr St. Martins Zug, Start Teichwiese
- 15.11. Prinzenproklamation und Prinzenkrönungsball
- 16.11. Volkstrauertag

---

Vorsitzender  
Olaf Waldecker

---

Schriftführer  
Johanna Schäfer